

Porträt

Beim Freiburger Kantatenchor endet eine Ära - Dirigent Failer tritt nach halbem Jahrhundert ab

BZ-Abo | Seine Leidenschaft für Musik und Chorgemeinschaft prägte Generationen. Nach 50 Jahren verabschiedet sich Wolfgang Failer als Dirigent des Freiburger Kantatenchors – mit einem Konzert in der Maria-Hilf-Kirche. ⌚ 4 min

Nils Bentlage

Do, 17. Okt 2024, 6:30 Uhr

Freiburg

Diesen Artikel hören:



00:00 / 03:56 1X

[BotTalk](#)



Wolfgang Failer Foto: Nils Bentlage

"Dem Chor gebe ich den Takt mit den Händen an", sagt Wolfgang Failer. Das erklärt, warum er keinen Dirigentenstab abzugeben hat, wenn er jetzt nach 50 Jahren als Leiter des Freiburger Kantatenchors zurücktritt. Nur einmal habe er einen Stab in die Hand gedrückt bekommen. "Der hat sich bei der Probe dann gleich in meiner Hemdfalte verfangen", gesteht er und lacht.

Failer hat ein schwarzes Barett auf den Kopf geschoben und trägt eine rahmenlose Brille, durch deren Gläser muntere Augen blicken. Der 81-Jährige holt gerne ein bisschen aus, wenn er von seinen musikalischen Erlebnissen erzählt – ohne dabei den Faden zu verlieren. Wenn er über den Chor spricht, erklingt eine Hörbuchstimme mit leicht schwäbischem Akzent.

Anfänge in der Grundschule in Landwasser

Ein halbes Jahrzehnt ist es her, da hat er als Musiklehrer an der Albert-Schweizer-Grundschule in Freiburg-Landwasser einen Kinderchor mit Dritt- und Viertklässlern gegründet. Er ließ die Kinder im Klassenzimmer nacheinander vorsingen und entdeckte so ihre schönen Stimmen.

"Ich wollte die Anlagen der Kinder fördern", sagt Failer. Dazu suchte er Lieder aus, die die Kinder gerne sangen und ermutigte sie dazu, Instrumente zu lernen. 1976 nahm der Chor sogar eine Schallplatte auf.

Der Bassbariton Clemens Morgenthaler, der Ende des Jahres die Leitung des Kantatenchors übernehmen wird, erinnert sich an Failers Musikunterricht. Er begleitete eine Stunde am Klavier: "Wolfgang hatte eine ganz natürliche Art, mit den Kindern umzugehen. Das hatte etwas Altväterliches. Es war rührend, mit welcher Begeisterung die Kleinen mitgesungen haben."

Diese Leidenschaft für den Chor bei seinen Mitgliedern über die Jahre zu erhalten, war für Failer immer wieder eine Herausforderung. Aus der anfänglich kleinen Gruppe wuchs mit der Zeit der Kantatenchor heran, der heute rund 90 Sänger zählt. Sieben seiner einstigen Grundschüler singen heute noch mit.

Denkwürdige Reise durch Polen

Als musikalischer Leiter genießt es Failer, die Noten von Felix Mendelssohn Bartholdy

oder Wolfgang Amadeus Mozart zu interpretieren und ihnen im Konzert neues Leben einzuhauchen. Am schlimmsten ist es für ihn, wenn die Chorarbeit den Leuten egal ist. Fehlt jemand öfters bei den Proben, kann er schon mal sauer werden. "Das geht nicht", sagt er bestimmt: "Eine Chorgemeinschaft lebt davon, dass sie gepflegt wird. Für mich ist die Beschäftigung mit Musik etwas sehr Ernsthaftes."

Failer glaubt an das Potenzial der Musik, Menschen zusammenzubringen. Deshalb hat er mit dem Chor viele Reisen unternommen. Eine ist ihm besonders in Erinnerung geblieben: 2007 ging der Kantatenchor mit einem israelischen und einem polnischen Chor auf eine Konzertreise durch Polen.

Zum Konzert in Krakau kam seinerzeit der Bürgermeister der Stadt Auschwitz, begleitet von drei Zeitzeugen, die das Konzentrationslager Auschwitz überlebt haben. Als Failer erzählt, wie ihn eine der Holocaustüberlebenden nach dem Konzert umarmt hat, steigen ihm die Tränen in die Augen. Seine Stimme zittert. Er holt tief Luft und fährt fort: "Man hat mir Blumen geschenkt, aber ich konnte die nicht für mich behalten. Ich bin von der Bühne runter und habe sie den Zeitzeugen gegeben."

Wolfgang Failer hat in Freiburg Chorgeschichte geschrieben. Jetzt macht er Clemens Morgenthalers neuen Ideen für den Kantatenchor Platz. Doch eines lässt er sich auch im Ruhestand nicht nehmen: Die alpenländische Musik, die er mit einem kleinen Teil des Kantatenchors weiterhin pflegen wird.

Der Kantatenchor feiert sein 50-Jahre-Jubiläum mit Felix Mendelssohn Bartholdys "Elias" am Samstag, 19. Oktober, in der Maria-Hilf-Kirche, Schützenallee 15. Einlass 17 Uhr, Konzertbeginn 18 Uhr. Eintritt: 25 Euro, ermäßigt 10 Euro (online: freiburger-kantatenchor.de, plus Gebühr).

Mehr zum Thema:

- **Chormusik:** So war die erste Galanacht der Chöre in Freiburg - <https://www.badische-zeitung.de/so-war-die-erste-galanacht-der-choere-in-freiburg>
-

Kommentare

Bitte legen Sie zunächst ein Kommentarprofil an, um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können.

[Jetzt Profil anlegen](#)
